

# Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent\* innenbefragung

Lehreinheit Philosophie  
Prüfungsjahrgang 2019

## INHALTE

Legende .....	6
A. Vor dem Studium.....	7
B1. Studienverlauf .....	11
B2. Master .....	15
B3. Promotion.....	15
C. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück.....	16
D1. Studienbedingungen.....	28
D2. Nach dem Bachelorstudium.....	44
E. Die Situation nach Studienabschluss .....	53
F. Beschäftigungssuche .....	58
I. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation.....	64
K. Zusammenhang von Studium und Beruf .....	78
M. Berufliche Orientierungen und Arbeitszufriedenheit.....	83
O. Angaben zur Person .....	91
P. Kontakt zur Universität Osnabrück .....	96

## Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2020/21 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent\*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten auf alle geschlossenen Fragen der Befragung. Dabei sind die Ergebnisse aller Studiengänge einer Lehreinheit, in denen mindestens sechs Absolvent\*innen geantwortet haben, getrennt aufgeschlüsselt. Ferner sind die aggregierten Ergebnisse der Lehreinheit sowie der gesamten Universität berichtet, was eine vergleichende Einordnung der Resultate ermöglicht. Im Gegensatz zu den ersten Befragungen der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 wurden der Lehreinheit Philosophie wie schon in den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2009 bis 2018 sowohl diejenigen Absolvent\*innen zugeordnet, bei denen der Studiengang entweder dem Fach ihrer Abschlussarbeit oder aber ihrem gleichrangigen Zweitfach entsprach. In den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 erfolgte eine Fächerzuordnung der Absolvent\*innen immer nur auf Basis des von ihnen angegebenen Erstfaches. Die tabellarische Ergebnisübersicht wird begleitet von einem Ergebnisbericht, der ausgewählte Ergebnisse der Befragung verbalisiert wiedergibt sowie grafisch veranschaulicht.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Absolvent\*innen im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Absolvent\*innen erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
<b>Art der Studienberechtigung</b>			
Allgemeine Hochschulreife	92	91	92
Fachgebundene Hochschulreife	0	3	1
Fachhochschulreife	0	3	5
Sonstiges	8	3	2
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>12</b>	<b>35</b>	<b>845</b>

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?

Vollständige Formulierung der Frage

Prozentsätze der verschiedenen Antworten

Kumulierte Prozentsätze

Gesamtzahl der gültigen Antworten auf die Frage

Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellenummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten, welche die Ergebnisse auf verschiedenen Aggregationsniveaus wiedergeben. Zunächst stellen eine oder mehrere Spalten die **Ergebnisse der einzelnen Studiengänge** einer Lehreinheit dar, in denen mindestens sechs Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, was im obigen Beispiel also nur auf den Studiengang Bachelor of Science "Muster" zutrifft. Es folgt eine Spalte, in der die **Ergebnisse der gesamten Lehreinheit** berichtet werden. Hierin enthalten sind unter anderem die links davon berichteten Studiengänge. Zusätzlich sind darin - falls vorhanden - auch solche Absolvent\*innen enthalten, die in Studiengängen studiert haben, deren Ergebnisse nicht getrennt berichtet werden konnten, da die Mindestzahl von sechs Antwortenden nicht erreicht wurde. Die letzte, rechte Spalte des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 845 Absolvent\*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 975 Absolvent\*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 130 (13 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie nicht in die Datenauswertung einbezogen werden konnten.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage A8: "Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 11 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

**Tabelle 6**      **Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)**

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
<b>Durchschnittsnote</b>			
Arithm. Mittelwert	2,2	2,4	2,3
Median	2,4	2,4	2,3
Standardabw.	,6	,5	,6
Minimum	1,3	1,3	,8
Maximum	3,1	3,3	4,0
Anzahl	12	35	840

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre (erste) Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung  $s$** , die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer  $s$ , desto stärker unterscheiden

sich die Absolvent\*innen in ihren Antworten. Nimmt *s* einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Antworten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Filterregel

Mischtable 2

**Tabelle 8** Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
<b>Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium</b>			
1 In sehr hohem Maße	17	36	42
2	17	18	19
3	0	0	11
4	0	0	7
5 Gar nicht	67	45	22
Gesamt	100	100	100
Anzahl	12	22	171
<b>Zusammengefasste Werte</b>			
1,2	33	55	61
3	0	0	11
4,5	67	45	29
Mittelwert	3,8	3,0	2,5
Standardabw.	1,8	1,9	1,6

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

**Mischtable 2** ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "1 In sehr hohem Maße" bis "5 Gar nicht" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "Gesamt" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "Anzahl" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "Zusammengefasste Werte" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage A4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage A5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragengruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben (s. Tab. 56 bis 59). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustimmung)** dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragengruppe aufgelistet.

Tabelle mit Mittelwerten

**Tabelle 56 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)**

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,9	2,2	2,3
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	3,0	2,9	2,9
Anzahl	11	29	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle mit Standardabw.

**Tabelle 57 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)**

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,8	,9	1,0
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,2	1,2	1,2
Anzahl	11	27	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

**Tabelle 58 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Zustimmung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	91	68	64
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	42	39
Anzahl	11	29	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

**Tabelle 59 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Ablehnung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	9	7	13
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	33	30
Anzahl	11	29	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-4041; Email: jrickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-4512; Email: tstaufen@uni-osnabrueck.de).

## Legende

<b>Abkürzung</b>	<b>Bezeichnung</b>
Philosophie (LE)	Philosophie (Lehrinheit gesamt)
Uni ges	Universität Osnabrück gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

## A. Vor dem Studium

**Tabelle 1 Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Land des Erwerbs der Studienberechtigung</b>		
In Deutschland	90	97
In einem anderen Land	10	3
Gesamt	100	100
Anzahl	10	844

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Land.

**Tabelle 2 Mobilität zum Studienort (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland</b>		
Ja	38	48
Nein	63	52
Gesamt	100	100
Anzahl	8	801

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität.

**Tabelle 3 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Bundesland Erwerb der Studienberechtigung</b>		
Baden-Württemberg	0	3
Bayern	0	1
Berlin	0	1
Brandenburg	0	0
Bremen	0	1
Hamburg	0	1
Hessen	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0
Niedersachsen	63	52
Nordrhein-Westfalen	25	30
Rheinland-Pfalz	0	1
Sachsen	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0
Schleswig-Holstein	0	3
Thüringen	0	0
Ausland	13	3
Gesamt	100	100
Anzahl	8	801

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

**Tabelle 4 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Region Erwerb der Studienberechtigung</b>		
Hochschulstandort	13	16
Region der Hochschule	50	31
Deutschland	25	50
Ausland	13	3
Gesamt	100	100
Anzahl	8	801

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

**Tabelle 5 Art der Studienberechtigung (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Art der Studienberechtigung</b>		
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	80	92
Fachhochschulreife	20	5
Fachgebundene Hochschulreife	0	1
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturrenprüfung')	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirte [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.Ä.)	0	1
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	10	845

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

**Tabelle 6 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Durchschnittsnote</b>		
Arithm. Mittelwert	2,6	2,3
Median	2,7	2,3
Standardabw.	,6	,6
Minimum	1,4	,8
Maximum	3,5	4,0
Anzahl	10	840

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?



**Tabelle 7 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium</b>		
Ja	10	20
Nein	90	80
Gesamt	100	100
Anzahl	10	844

Frage A4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

**Tabelle 8 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium</b>		
1 In sehr hohem Maße	0	42
2	0	19
3	0	11
4	0	7
5 Gar nicht	100	22
Gesamt	100	100
Anzahl	1	171
<b>Zusammengefasste Werte</b>		
1,2	0	61
3	0	11
4,5	100	29
Arithmetischer Mittelwert	5,0	2,5
Standardabw.	-	1,6

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 9 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Berufserfahrungen vor dem Studium</b>		
Ja	80	49
Nein	20	51
Gesamt	100	100
Anzahl	10	844

Frage A6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

**Tabelle 10 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Beschäftigungsformen vor dem Studium</b>		
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	88	60
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	0	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	38	48
Gesamt	125	125
Anzahl	8	405

Frage A7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach?

**Tabelle 11 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück</b>		
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	20	13
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	40	33
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	0	5
Durch Gespräche mit LehrerInnen	20	8
Durch Berichte in Lokalzeitungen	0	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	0
Durch Berichte in Radio/TV	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z. B. Hochschulinformationstag)	0	17
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	20	15
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	0	7
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	90	82
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	10	4
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	10	5
Über die Agentur für Arbeit	10	5
Durch den Besuch von Bildungsmessen	10	2
Mittels Karriereratgebern	10	2
Über Hochschulrankings	0	13
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	10	5
Sonstiges	0	5
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert	0	3
Gesamt	250	225
Anzahl	10	812

Frage A8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?

**Tabelle 12 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Berufliche Vorstellungen und Studienwahl</b>		
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	20	47
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	70	31
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	0	4
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	10	18
Gesamt	100	100
Anzahl	10	811

Frage A9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

## B1. Studienverlauf

**Tabelle 13 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2019 (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Abschlussart</b>		
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	4
Zwei-Fächer-Bachelor	100	19
Bachelor Berufliche Bildung	0	6
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	0	6
Bachelor (andere)	0	26
Master of Education Grundschulen	0	3
Master of Education Haupt- und Realschulen	0	1
Master of Education Berufliche Bildung	0	5
Master of Education Gymnasien	0	9
Master (andere)	0	21
Gesamt	100	100
Anzahl	10	845

Frage B1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2018/19 oder im Sommersemester 2019 an der Universität Osnabrück erworben?

**Tabelle 14 Erstes Studienfach (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Erstes Studienfach</b>		
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	2
Europäische Studien	0	1
Europäisches Regieren	0	1
Geographie/Erdkunde	0	3
Geschichte	0	2
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	2
Kunst/Kunstpädagogik	10	2
Kunstgeschichte	0	0
Kunst und Kommunikation	0	0
Politikwissenschaft/Politologie	0	1
Sozialwissenschaften	0	1
Soziologie	0	1
Textiles Gestalten	0	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	2
Elektrotechnik/Elektronik	0	0
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	50	3
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	1
Islamische Theologie	0	2
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	1
Metalltechnik	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	1
Musikerziehung	0	2
Ökotrophologie	0	0
Sachunterricht	0	0
Sport/Sportwissenschaft	0	2
Theologie und Kultur	0	0
Materialwissenschaften/Nanosciences	0	0
Physik	0	1
Biologie/Biowissenschaften	10	7
Chemie	0	1
Angewandte Systemwissenschaft	0	0
Geoinformatik	0	1
Informatik	0	3
Mathematik	0	3
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	1
Anglistik/Englisch	0	6
Französisch	0	1
Germanistik/Deutsch	20	7
Latein	0	1
Literatur und Kultur in Europa	0	0
Spanisch	0	1
Sprache in Europa	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	0	6
Gesundheitswissenschaften/-management	0	3
Interkulturelle Psychologie	0	1
Klinische Psychologie	0	3
Kosmetologie	0	3
Pflegewissenschaft/-management	0	3
Philosophie	10	0
Psychologie	0	4
Betriebswirtschaftslehre	0	2

Economics	0	1
Wirtschaftsinformatik	0	0
Wirtschaftswissenschaft	0	6
Rechtswissenschaft	0	4
Wirtschaftsrecht	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	10	845

Frage B2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

**Tabelle 15**      **Zweites Studienfach (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Zweites Studienfach</b>		
Sonstiges	0	1
Geographie/Erdkunde	10	2
Geschichte	0	5
Kunst/Kunstpädagogik	0	2
Kunstgeschichte	0	1
Politikwissenschaft/Politologie	0	1
Soziologie	0	1
Textiles Gestalten	0	1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	7
Islamische Theologie	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	7
Musik/Musikwissenschaft	0	1
Musikerziehung	0	1
Sachunterricht	0	3
Sport/Sportwissenschaft	0	6
Physik	0	2
Biologie/Biowissenschaften	0	10
Chemie	0	4
Geoinformatik	0	0
Informatik	0	2
Mathematik	0	5
Umweltsystemwissenschaft	0	0
Anglistik/Englisch	0	9
Französisch	0	3
Germanistik/Deutsch	0	15
Italienisch	0	0
Latein	0	2
Spanisch	0	4
Philosophie	90	2
Volkswirtschaftslehre	0	1
Wirtschaftswissenschaft	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	10	409

Frage B2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

**Tabelle 16 Hochschulwechsel im Verlauf des im Prüfungsjahr 2019 abgeschlossenen Studiums (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Studium an anderer Hochschule während des Studiums/der Promotion</b>		
Ja, in Deutschland	0	5
Ja, im Ausland	0	15
Nein	100	80
Gesamt	100	100
Anzahl	10	840

Frage B3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

**Tabelle 17 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)</b>		
Arithm. Mittelwert	1,8	1,9
Median	1,8	1,9
Standardabw.	,3	,5
Minimum	1,3	1,0
Maximum	2,2	3,7
Anzahl	10	804

Frage B4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

**Tabelle 18 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Fachsemester</b>		
Arithm. Mittelwert	6,5	7,2
Median	7	6
Standardabw.	,8	2,8
Minimum	5	1
Maximum	8	22
Anzahl	10	842

Frage B5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2018/19 oder Sommersemester 2019 abgeschlossen haben?

**Tabelle 19 Anzahl der Hochschulsemester (Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Hochschulsemester</b>		
Arithm. Mittelwert	7,4	10,2
Median	7	10
Standardabw.	1,8	3,8
Minimum	6	0
Maximum	11	34
Anzahl	10	832

Frage B6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

## B2. Master

**Tabelle 20** Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent/innen, die im Prüfungsjahr 2019 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss</b>		
Ja	60	84
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	0	5
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	40	11
Gesamt	100	100
Anzahl	10	480

Frage B7: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

**Tabelle 21** Andauern des Masterstudiums (Prozent; nur Absolvent/innen, die im Prüfungsjahr 2019 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Status des Masterstudiums</b>		
Dauert an	83	90
Abgebrochen	0	2
Unterbrochen	17	1
Abgeschlossen	0	8
Gesamt	100	100
Anzahl	6	401

Frage B8: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an?

## B3. Promotion

**Tabelle 22** Promotion nach dem Master (Prozent)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Promotion</b>		
Ja	0	7
Nein	100	93
Gesamt	100	100
Anzahl	10	843

Frage B9: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

## C. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

**Tabelle 23 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit</b>		
Ja	30	32
Nein: Es hat kürzer als die Regelstudienzeit gedauert	10	4
Nein: Es hat länger als die Regelstudienzeit gedauert	60	64
Gesamt	100	100
Anzahl	10	837

Frage C1: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?



**Tabelle 24 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit</b>		
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	50	12
Nicht bestandene Prüfungen	0	19
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	0	5
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	0	2
Hohe Anforderungen im Studiengang	0	22
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	33	18
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	17	9
Hochschulwechsel	0	3
Abschlussarbeit	33	36
Auslandsaufenthalt(e)	0	23
Erwerbstätigkeit(en)	33	23
Zusätzliche Praktika	17	14
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	17	8
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	33	17
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	17	6
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	0	10
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	0	19
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	0	12
Krankheit	17	9
Sonstiges	0	13
<b>Gesamt</b>	<b>267</b>	<b>278</b>
<b>Anzahl</b>	<b>6</b>	<b>503</b>

Frage C2: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?

**Tabelle 25 Erwägung Studienabbruch (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Erwägung des Studienabbruchs</b>		
Ja	20	20
Nein	80	80
Gesamt	100	100
Anzahl	10	835

Frage C3: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

**Tabelle 26 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorlesungen	2,2	1,7
Gruppenarbeit	2,6	2,6
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,1	4,0
Praktika und Praxisphasen	3,0	3,3
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,5	3,7
Schriftliche Arbeiten	1,9	2,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,9	2,3
E-Learning	4,4	4,1
Selbst-Studium	2,2	2,3
Anzahl	10	828

Frage C4: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 27 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorlesungen	,9	,9
Gruppenarbeit	1,3	1,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	,6	1,0
Praktika und Praxisphasen	,7	1,1
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	,5	1,0
Schriftliche Arbeiten	1,3	1,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	,7	1,1
E-Learning	,8	1,0
Selbst-Studium	,9	1,2
Anzahl	10	828

Frage C4: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 28 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorlesungen	70	79
Gruppenarbeit	50	48
Teilnahme an Forschungsprojekten	0	10
Praktika und Praxisphasen	20	25
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	0	13
Schriftliche Arbeiten	70	69
Mündliche Präsentationen von Studierenden	80	59
E-Learning	0	7
Selbst-Studium	70	63
Anzahl	10	828

Frage C4: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 29 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorlesungen	10	6
Gruppenarbeit	20	24
Teilnahme an Forschungsprojekten	90	71
Praktika und Praxisphasen	20	41
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	50	60
Schriftliche Arbeiten	20	15
Mündliche Präsentationen von Studierenden	0	18
E-Learning	80	76
Selbst-Studium	10	16
Anzahl	10	828

Frage C4: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 30 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Faktenwissen	2,4	1,9
Anwendungsorientiertes Wissen	3,0	2,7
Theorien und Paradigmen	1,8	1,9
Anzahl	10	827

Frage C5: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 31 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Faktenwissen	1,0	,9
Anwendungsorientiertes Wissen	1,2	1,0
Theorien und Paradigmen	1,0	,9
Anzahl	10	827

Frage C5: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 32 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Faktenwissen	50	77
Anwendungsorientiertes Wissen	40	43
Theorien und Paradigmen	89	76
Anzahl	10	827

Frage C5: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 33 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Faktenwissen	10	5
Anwendungsorientiertes Wissen	40	26
Theorien und Paradigmen	11	4
Anzahl	10	827

Frage C5: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 34** Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Besuch von Lehrveranstaltungen</b>		
Arithm. Mittelwert	15,0	15,8
Median	13	15
Standardabw.	5,7	7,4
Minimum	10	0
Maximum	25	76
Anzahl	10	689
<b>Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)</b>		
Arithm. Mittelwert	11,8	9,3
Median	10	8
Standardabw.	9,3	6,9
Minimum	2	0
Maximum	30	50
Anzahl	10	671
<b>Vorbereitung von Prüfungen</b>		
Arithm. Mittelwert	5,5	8,2
Median	5	5
Standardabw.	3,4	9,3
Minimum	2	0
Maximum	10	84
Anzahl	10	663
<b>Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)</b>		
Arithm. Mittelwert	10,6	8,5
Median	9	8
Standardabw.	7,1	7,0
Minimum	2	0
Maximum	25	40
Anzahl	10	658
<b>Familiäre Verpflichtungen</b>		
Arithm. Mittelwert	2,3	5,5
Median	3	2
Standardabw.	2,1	11,1
Minimum	0	0
Maximum	5	99
Anzahl	8	558
<b>Summe der Studienaktivitäten</b>		
Arithm. Mittelwert	45,0	45,8
Median	42	44
Standardabw.	12,0	20,5
Minimum	32	8
Maximum	70	176
Anzahl	10	690

Frage C6: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungszeit.

**Tabelle 35** Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Besuch von Lehrveranstaltungen</b>		
Arithm. Mittelwert	1,5	1,9
Median	0	0
Standardabw.	3,0	6,1
Minimum	0	0
Maximum	8	96
Anzahl	8	636
<b>Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)</b>		
Arithm. Mittelwert	9,4	6,6
Median	10	4
Standardabw.	6,3	8,8
Minimum	1	0
Maximum	20	90
Anzahl	9	617
<b>Vorbereitung von Prüfungen</b>		
Arithm. Mittelwert	4,3	13,4
Median	2	10
Standardabw.	5,5	13,8
Minimum	0	0
Maximum	15	84
Anzahl	8	625
<b>Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)</b>		
Arithm. Mittelwert	13,9	12,6
Median	11	10
Standardabw.	10,7	11,1
Minimum	2	0
Maximum	35	60
Anzahl	8	615
<b>Familiäre Verpflichtungen</b>		
Arithm. Mittelwert	7,7	7,8
Median	10	5
Standardabw.	7,1	12,8
Minimum	0	0
Maximum	20	99
Anzahl	7	532
<b>Summe der Studienaktivitäten</b>		
Arithm. Mittelwert	33,2	40,8
Median	29	35
Standardabw.	15,5	26,6
Minimum	14	1
Maximum	60	266
Anzahl	9	645

Frage C6: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?  
Vorlesungsfreie Zeit.

**Tabelle 36 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Wichtigste Finanzierungsquelle</b>		
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	33	49
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	0	2
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	33	20
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	11	14
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse)	11	3
Stipendium	0	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	2
Andere Finanzierungsquelle	11	1
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	0	7
Gesamt	100	100
Anzahl	9	745

Frage C7: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

**Tabelle 37 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium</b>		
Ja, Pflichtpraktika/um	80	67
Ja, freiwillige/s Praktika/um	30	20
Nein, kein Praktikum	20	25
Gesamt	130	111
Anzahl	10	782

Frage C8: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)?

**Tabelle 38** Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Pflichtpraktika</b>		
Arithm. Mittelwert	1,4	1,9
Median	1	2
Standardabw.	,5	1,0
Minimum	1	1
Maximum	2	10
Anzahl	8	521
<b>Anzahl der freiwilligen Praktika</b>		
Arithm. Mittelwert	1,0	1,4
Median	1	1
Standardabw.	,0	,9
Minimum	1	1
Maximum	1	7
Anzahl	3	154
<b>Anzahl der Praktika während des Studiums</b>		
Arithm. Mittelwert	1,8	2,1
Median	2	2
Standardabw.	,7	1,2
Minimum	1	1
Maximum	3	10
Anzahl	8	587

Frage C9: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?



**Tabelle 39** Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)</b>		
Arithm. Mittelwert	11,3	12,0
Median	11	10
Standardabw.	4,3	9,4
Minimum	6	2
Maximum	18	104
Anzahl	8	512
<b>Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)</b>		
Arithm. Mittelwert	4,3	13,3
Median	4	12
Standardabw.	,6	11,5
Minimum	4	1
Maximum	5	60
Anzahl	3	154
<b>Dauer aller Praktika während des Studiums</b>		
Arithm. Mittelwert	12,9	14,2
Median	14	12
Standardabw.	4,1	11,2
Minimum	6	2
Maximum	18	104
Anzahl	8	578

Frage C10: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

**Tabelle 40** Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Beschäftigungsform</b>		
Nebentätigkeit/Studentenjob/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	80	75
Werkstudent*in	40	20
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	0	13
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	0	3
Keine Erwerbstätigkeit	0	13
Gesamt	120	124
Anzahl	10	843

Frage C11: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach?

**Tabelle 41 Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Tätigkeit als studentische/wissenschaftliche Hilfskraft</b>		
Ja, fachnah	40	41
Ja, fachfremd	0	3
Nein	60	57
Gesamt	100	101
Anzahl	10	772

Frage C14: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig?

**Tabelle 42 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Auslandsaufenthalt während des Studiums</b>		
Ja	10	29
Nein	90	71
Gesamt	100	100
Anzahl	10	773

Frage C15: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

**Tabelle 43 Zweck des 1. Auslandsaufenthalts während des Studiums (Prozent; nur Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Art des Aufenthalts</b>		
Auslandssemester	0	57
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	5
Pflichtpraktikum	0	19
Freiwilliges Praktikum	100	9
Erwerbstätigkeit	0	1
Sprachkurs	0	2
Längere Reise	0	4
Sonstiges	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	1	222

Frage C16: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

**Tabelle 44 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anerkennung des Auslandsaufenthalts</b>		
Ja	0	60
Teilweise	0	16
Nein	100	23
Gesamt	100	100
Anzahl	1	220

Frage C16: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

**Tabelle 45 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)</b>		
Median	22	17
Anzahl	1	215

Frage C16: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Angabe in Wochen)

**Tabelle 46 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Unterstützung des Auslandsaufenthalts während des Studiums durch ein Förderprogramm</b>		
Ja	0	69
Nein	100	31
Gesamt	100	100
Anzahl	1	224

Frage C17: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

**Tabelle 47 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)**

	Uni ges
<b>Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms</b>	
DAAD-Stipendium	23
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	2
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	4
Andere Studienförderung aus Deutschland	15
Socrates/Erasmus	58
Leonardo Da Vinci Stipendium	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	1
Andere Förderung aus dem Ausland	3
Sonstiges	10
Gesamt	116
Anzahl	153

Frage C18: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt?

## D1. Studienbedingungen

**Tabelle 48 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	1,8	2,3
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,6	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,3	2,3
System und Organisation von Prüfungen	2,1	2,3
Aufbau und Struktur des Studiums	1,8	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	1,9	2,4
Training von mündlicher Präsentation	2,9	3,0
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	1,8	2,3
Aktualität der vermittelten Methoden	2,0	2,4
Didaktische Qualität der Lehre	2,2	2,6
Fachliche Qualität der Lehre	1,7	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	1,7	2,6
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,3	2,6
Kontakte zu Lehrenden	1,8	2,3
Kontakte zu Mitstudierenden	1,8	1,8
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	2,0	2,2
Anzahl	10	724

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 49 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	,8	,9
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,1	1,1
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	,8	1,0
System und Organisation von Prüfungen	1,2	,9
Aufbau und Struktur des Studiums	1,0	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	,9	1,0
Training von mündlicher Präsentation	,7	1,3
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	,7	1,2
Aktualität der vermittelten Methoden	,5	,9
Didaktische Qualität der Lehre	,9	1,0
Fachliche Qualität der Lehre	,9	,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	,8	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	,8	1,0
Kontakte zu Lehrenden	,8	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	,9	,9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	,8	1,0
Anzahl	10	724

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 50 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	80	62
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	80	68
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	50	61
System und Organisation von Prüfungen	80	65
Aufbau und Struktur des Studiums	80	55
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	70	57
Training von mündlicher Präsentation	30	38
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	90	48
Aktualität der vermittelten Methoden	90	55
Didaktische Qualität der Lehre	70	49
Fachliche Qualität der Lehre	90	85
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	80	50
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	70	48
Kontakte zu Lehrenden	80	60
Kontakte zu Mitstudierenden	90	79
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	70	64
Anzahl	10	724

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 51 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	0	11
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	10	14
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	0	13
System und Organisation von Prüfungen	10	10
Aufbau und Struktur des Studiums	10	16
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	0	16
Training von mündlicher Präsentation	20	37
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	0	27
Aktualität der vermittelten Methoden	0	13
Didaktische Qualität der Lehre	10	17
Fachliche Qualität der Lehre	10	4
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	0	18
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	10	18
Kontakte zu Lehrenden	0	15
Kontakte zu Mitstudierenden	10	7
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	0	11
Anzahl	10	724

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 52 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,2	3,5
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	2,7	3,3
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	3,8	4,3
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	3,6	4,2
Anzahl	10	682

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 53 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	1,0	1,4
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	1,2	1,4
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	1,4	1,1
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	1,4	1,1
Anzahl	10	682

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 54 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	22	25
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	50	33
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	13	7
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	22	8
Anzahl	10	682

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 55** Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	33	55
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	20	48
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	63	78
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	56	77
Anzahl	10	682

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 56** Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,9	2,3
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	2,4	2,7
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,0	3,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,8	2,9
Anzahl	9	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 57** Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,8	1,0
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,0	1,1
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	,8	1,2
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	,4	1,2
Anzahl	9	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.



**Tabelle 58 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	75	64
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	57	48
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	29	22
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	17	39
Anzahl	9	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 59 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	0	13
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	14	25
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	29	53
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	0	30
Anzahl	9	671

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 60 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	2,5	2,6
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	2,3	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	2,0	2,1
Anzahl	10	678

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 61 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	,5	1,1
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	,8	1,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	,8	1,1
Anzahl	10	678

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 62 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 5)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	50	51
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	70	73
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	70	68
Anzahl	10	678

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 63 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	0	17
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	10	9
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	0	12
Anzahl	10	678

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 64 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,4	2,2
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,3	2,2
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,2	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,8	2,6
Verfügbarkeit von Laborplätzen	3,0	2,4
Apparative Ausstattung der Laborplätze	3,0	3,8
Anzahl	10	686

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 65 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	,8	,9
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,7	1,0
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	,9	1,1
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	,8	1,0
Verfügbarkeit von Laborplätzen	-	1,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	-	2,0
Anzahl	10	686

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 66 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	60	69
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	80	71
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	70	49
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	40	48
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	59
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	62
Anzahl	10	686

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 67 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	10	10
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	10	10
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	10	23
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	20	17
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	14
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	11
Anzahl	10	686

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 68 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,3	2,6
Verknüpfung von Theorie und Praxis	2,4	3,0
Vorbereitung auf den Beruf	3,4	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,1	4,1
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,6	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,4	3,6
Lehrende aus der Praxis	2,7	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	2,8	3,0
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	2,7	3,3
Pflichtpraktika / Praxissemester	2,8	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	1,9	3,0
Anzahl	10	654

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 69 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	,9	1,0
Verknüpfung von Theorie und Praxis	,5	1,1
Vorbereitung auf den Beruf	,9	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	1,1	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	1,3	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	1,0	1,1
Lehrende aus der Praxis	1,2	1,1
Praxisbezogene Lehrinhalte	,7	1,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	,9	1,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	,7	1,3
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	,6	1,0
Anzahl	10	654

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 70 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	67	53
Verknüpfung von Theorie und Praxis	63	36
Vorbereitung auf den Beruf	11	20
Unterstützung bei der Stellensuche	11	6
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	20	14
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	11	17
Lehrende aus der Praxis	56	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	38	32
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	56	26
Pflichtpraktika / Praxissemester	33	43
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	90	33
Anzahl	10	654

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 71 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	11	19
Verknüpfung von Theorie und Praxis	0	31
Vorbereitung auf den Beruf	44	47
Unterstützung bei der Stellensuche	78	76
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	60	61
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	33	55
Lehrende aus der Praxis	22	34
Praxisbezogene Lehrinhalte	13	32
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	22	42
Pflichtpraktika / Praxissemester	11	31
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	0	28
Anzahl	10	654

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 72 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,0	2,1
Lernplattform Stud.IP	2,1	1,9
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,2	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	2,7	2,4
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	1,9	1,9
Universitätsbibliothek	2,0	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	2,1	2,1
International Office	2,0	2,2
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	3,0	2,7
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	2,3	2,2
Career Service	2,3	2,7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	2,3	2,7
Gleichstellungsbüro	1,8	2,4
Familien-Service	3,0	2,6
Angebote des Hochschulsports	2,2	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	3,0	2,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	3,0	2,7
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	3,0	2,7
Anzahl	10	629

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 73 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	1,0	,8
Lernplattform Stud.IP	1,2	,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,6	1,0
Zentrale Studienberatung (ZSB)	,5	,9
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	,6	,8
Universitätsbibliothek	,7	,8
Angebote des Sprachenzentrums	,6	,9
International Office	,8	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	,0	1,0
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	,7	,9
Career Service	,6	,9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren Plus'	,5	,8
Gleichstellungsbüro	1,0	,9
Familien-Service	-	,8
Angebote des Hochschulsports	,8	,8
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	-	,9
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	-	,7
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	-	,9
Anzahl	10	629

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 74 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	78	72
Lernplattform Stud.IP	80	83
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	70	69
Zentrale Studienberatung (ZSB)	33	59
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	88	81
Universitätsbibliothek	80	84
Angebote des Sprachenzentrums	75	72
International Office	75	63
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	0	43
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	56	66
Career Service	67	36
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren Plus'	75	39
Gleichstellungsbüro	75	44
Familien-Service	0	36
Angebote des Hochschulsports	56	80
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	66
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	30
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	36
Anzahl	10	629

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.



**Tabelle 75 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	11	4
Lernplattform Stud.IP	10	4
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	0	9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	0	8
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	0	3
Universitätsbibliothek	0	3
Angebote des Sprachenzentrums	0	5
International Office	0	5
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	0	15
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	0	5
Career Service	0	10
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren Plus'	0	11
Gleichstellungsbüro	0	5
Familien-Service	0	5
Angebote des Hochschulsports	0	4
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	4
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	4
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	8
Anzahl	10	629

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

**Tabelle 76 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 6 und 7)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Einzelberatung</b>		
Genutzt und bewertet	0	8
Habe ich nicht genutzt	0	33
War mir nicht bekannt	100	59
Gesamt	100	100
Anzahl	4	532

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service (Einzelberatung)? Antwortskala 6 = 'Habe ich nicht genutzt' und 7 = 'War mir nicht bekannt'.

**Tabelle 77 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 6 und 7)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)</b>		
Genutzt und bewertet	20	13
Habe ich nicht genutzt	20	36
War mir nicht bekannt	60	51
Gesamt	100	100
Anzahl	5	535

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service (Veranstaltungen)? Antwortskala 6 = 'Habe ich nicht genutzt' und 7 = 'War mir nicht bekannt'.

**Tabelle 78 Bewertung der Angebote des Career Service (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Einzelberatung	-	2,4
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	2,0	2,3
Anzahl	1	80

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

**Tabelle 79 Bewertung der Angebote des Career Service (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Einzelberatung	-	1,3
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	-	1,3
Anzahl	1	80

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

**Tabelle 80 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Einzelberatung	0	59
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	100	63
Anzahl	1	80

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

**Tabelle 81 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Einzelberatung	0	22
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	0	19
Anzahl	1	80

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

**Tabelle 82 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt</b>		
1 Sehr zufrieden	10	15
2	50	51
3	20	25
4	20	7
5 Sehr unzufrieden	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	10	664
<b>Zusammengefasste Werte</b>		
1,2	60	66
3	20	25
4,5	20	8
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,3
Standardabw.	1,0	,8

Frage D9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

**Tabelle 83 Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	2,2	2,0
... dieselbe Hochschule wählen?	2,4	2,1
... wieder studieren?	1,5	1,5
Anzahl	10	664

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

**Tabelle 84 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,3	1,2
... dieselbe Hochschule wählen?	1,3	1,2
... wieder studieren?	1,3	,9
Anzahl	10	664

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

**Tabelle 85 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	70	73
... dieselbe Hochschule wählen?	60	71
... wieder studieren?	90	89
Anzahl	10	664

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

**Tabelle 86 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	30	15
... dieselbe Hochschule wählen?	30	14
... wieder studieren?	10	5
Anzahl	10	664

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

## D2. Nach dem Bachelorstudium

**Tabelle 87 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent/innen, die im Prüfungsjahr 2019 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss</b>		
Ja	0	16
Nein	100	84
Gesamt	100	100
Anzahl	4	63

Frage D11: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

**Tabelle 88**      **Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss</b>		
Bereits vor dem Bachelorstudium	33	62
Im Laufe des Bachelorstudiums	67	24
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	0	10
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	6	343

Frage D12: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

**Tabelle 89**      **Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	1,8	1,8
Fachliches Interesse	1,7	1,6
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	1,5	2,0
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	3,0	3,2
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,5	2,2
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,5	1,6
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	2,7	3,6
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,6	4,5
Forschung an einem interessanten Thema	3,0	3,5
Um später promovieren zu können	2,8	3,8
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,8	2,1
Aufrechterhalten des Status als Student*in	3,6	3,8
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,6	2,1
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	3,0	2,8
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,8	4,3
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	4,0	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,7	4,6
Anzahl	6	339

Frage D13: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 90 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	,8	1,1
Fachliches Interesse	,8	,8
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	,8	1,1
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	1,4	1,6
Bessere Verdienstmöglichkeiten	,8	1,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	,5	,9
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	1,4	1,6
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	,5	1,1
Forschung an einem interessanten Thema	1,9	1,5
Um später promovieren zu können	1,5	1,5
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	,8	1,3
Aufrechterhalten des Status als Student*in	1,5	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	1,1	1,4
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	1,9	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	1,3	1,1
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	,8	1,2
Etwas ganz anderes machen als bisher	,6	,9
Anzahl	6	339

Frage D13: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 91 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	80	79
Fachliches Interesse	83	88
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	83	72
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	33	38
Bessere Verdienstmöglichkeiten	83	69
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	100	89
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	50	27
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	8
Forschung an einem interessanten Thema	60	30
Um später promovieren zu können	40	24
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	80	74
Aufrechterhalten des Status als Student*in	40	22
Konkretes angestrebtes Berufsbild	40	69
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	50	51
Ratschlag von Eltern/Verwandten	20	11
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	0	12
Etwas ganz anderes machen als bisher	0	5
Anzahl	6	339

Frage D13: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 92 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	0	9
Fachliches Interesse	0	2
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	0	8
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	33	49
Bessere Verdienstmöglichkeiten	0	19
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	0	4
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	17	59
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	100	86
Forschung an einem interessanten Thema	40	54
Um später promovieren zu können	20	63
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	0	16
Aufrechterhalten des Status als Student*in	60	63
Konkretes angestrebtes Berufsbild	20	18
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	50	36
Ratschlag von Eltern/Verwandten	60	76
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	75	78
Etwas ganz anderes machen als bisher	100	89
Anzahl	6	339

Frage D13: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 93 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Bewerbungen</b>		
Arithm. Mittelwert	1,0	,9
Standardabw.	,0	,6
Minimum	1,0	,0
Maximum	1,0	3,0
Median	1,0	1,0
Anzahl	4	318
<b>Anzahl der Zusagen</b>		
Arithm. Mittelwert	1,3	,9
Standardabw.	,5	,6
Minimum	1,0	,0
Maximum	2,0	6,0
Median	1,0	1,0
Anzahl	4	308

Frage D14: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.



**Tabelle 94 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Bewerbungen</b>		
Arithm. Mittelwert	2,6	2,7
Standardabw.	1,5	4,0
Minimum	1,0	,0
Maximum	4,0	25,0
Median	3,0	1,0
Anzahl	5	264
<b>Anzahl der Zusagen</b>		
Arithm. Mittelwert	2,0	1,7
Standardabw.	1,2	2,4
Minimum	1,0	,0
Maximum	3,0	17,0
Median	2,0	1,0
Anzahl	4	256

Frage D14: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

**Tabelle 95 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss</b>		
Ja, an eine Universität	50	27
Ja, an eine Fachhochschule	0	4
Ja, an eine Hochschule anderen Typs	0	1
Nein	50	67
Gesamt	100	100
Anzahl	6	361

Frage D15: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

**Tabelle 96 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	1,8	1,9
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	2,3	2,8
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	2,0	2,1
Attraktivität der Stadt/Region	1,8	2,3
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,4	3,5
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	2,8	2,9
Nähe zu Partner*in, Familie	2,0	2,2
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,2	2,3
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	3,2	3,3
Verbleib am bisherigen Wohnort	3,2	2,6
Günstige Bewerbungsfristen	2,6	3,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	5,0	4,5
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,8	4,1
Keine oder niedrige Studiengebühren	3,8	4,0
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	3,4	4,2
Anzahl	6	337

Frage D16: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 97 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Standardabweichung; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	,8	1,2
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	,5	1,3
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	,6	1,3
Attraktivität der Stadt/Region	,4	1,3
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	1,1	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	1,1	1,3
Nähe zu Partner*in, Familie	1,1	1,5
Soziale Kontakte, Freundeskreis	1,2	1,4
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	,4	1,3
Verbleib am bisherigen Wohnort	1,6	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	1,5	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	,0	1,1
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	,4	1,4
Keine oder niedrige Studiengebühren	1,1	1,3
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	1,5	1,2
Anzahl	6	337

Frage D16: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 98 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	83	76
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	67	48
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	83	71
Attraktivität der Stadt/Region	100	67
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	20	24
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	60	41
Nähe zu Partner*in, Familie	83	69
Soziale Kontakte, Freundeskreis	67	65
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	0	33
Verbleib am bisherigen Wohnort	40	58
Günstige Bewerbungsfristen	60	32
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	0	10
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	0	17
Keine oder niedrige Studiengebühren	0	14
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	40	14
Anzahl	6	337

Frage D16: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 99 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	0	10
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	0	26
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	0	14
Attraktivität der Stadt/Region	0	18
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	40	52
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	40	31
Nähe zu Partner*in, Familie	17	21
Soziale Kontakte, Freundeskreis	17	24
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	20	41
Verbleib am bisherigen Wohnort	60	35
Günstige Bewerbungsfristen	20	52
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	100	86
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	100	70
Keine oder niedrige Studiengebühren	40	66
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	40	74
Anzahl	6	337

Frage D16: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 100 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2019 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium</b>		
Nein	100	82
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	1
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	3
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	0	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	0	3
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	0	7
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	0	4
Ja, sonstige	0	3
Gesamt	100	107
Anzahl	6	317

Frage D17: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium?

## E. Die Situation nach Studienabschluss

**Tabelle 101** Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,7	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,6	1,6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	2,0	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,1	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,6	2,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,6	1,7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,0	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,9	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,8	2,5
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,4	1,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,9	2,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,0	2,0
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,6	1,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,1	2,5
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,8	2,0
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,7	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,4	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,1	2,1
Anzahl	9	631

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 102      Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	,5	,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,5	,6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,7	,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	,8	,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,5	,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	,9	,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,7	,9
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,8	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,0	1,3
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,5	,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,6	,8
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,0	,8
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,7	,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,1	1,0
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	,7	,8
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	,5	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,5	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,6	,8
Anzahl	9	631

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 103** Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	100	95
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	100	94
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	78	88
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	67	66
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	100	76
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	78	86
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	78	75
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	78	84
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	33	50
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	100	81
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	89	76
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	78	75
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	89	84
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	67	54
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	89	73
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	100	62
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	100	91
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	78	72
Anzahl	9	631

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 104** Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0	0
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	2
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	0	6
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	2
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	3
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	0	6
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	2
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	22	27
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	2
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	4
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	11	3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	3
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	11	15
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	0	4
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	0	8
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	1
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	4
Anzahl	9	631

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.



**Tabelle 105 Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln bei Studienabschluss (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln</b>		
1 In sehr hohem Maße	44	24
2	56	45
3	0	24
4	0	5
5 Gar nicht	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	9	602
<b>Zusammengefasste Werte</b>		
1,2	100	68
3	0	24
4,5	0	8
Arithmetischer Mittelwert	1,6	2,2
Standardabw.	,5	1,0

Frage E2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln?  
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 106 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Auslandserfahrungen nach dem Studium</b>		
... außerhalb Deutschlands studiert?	38	7
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	0	5
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	0	7
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	4
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers/ Ihrer Arbeitgeberin gearbeitet?	13	1
Nichts davon	50	81
Gesamt	100	106
Anzahl	8	612

Frage E3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

**Tabelle 107 Anzahl der Arbeitgeber/innen seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)</b>		
Arithm. Mittelwert	1,7	1,6
Median	1	1
Standardabw.	1,1	,9
Minimum	1	0
Maximum	4	10
Anzahl	7	509

Frage E4: Bei wie vielen Arbeitgeber/innen waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

## F. Beschäftigungssuche

**Tabelle 108 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Beschäftigungssuche</b>		
Ja.	44	41
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	44	36
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	0	8
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	3
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	11	10
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	0	1
Nein, ich war in Elternzeit.	0	1
Nein, aus folgendem Grund.	0	6
Gesamt	100	107
Anzahl	9	630

Frage F1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Referenzstudiums eine Stelle gesucht?

**Tabelle 109 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent/innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Beginn der Beschäftigungssuche</b>		
Vor Studienabschluss	50	42
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	25	35
Nach Studienabschluss	25	24
Gesamt	100	100
Anzahl	4	259

Frage F2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

**Tabelle 110 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber/innen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen</b>		
Arithm. Mittelwert	5,8	11,5
Median	7	5
Standardabw.	2,9	22,7
Minimum	2	0
Maximum	8	190
Anzahl	4	251

Frage F3: Mit wie vielen Arbeitgeber/innen haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

**Tabelle 111 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Wege der Beschäftigungssuche</b>		
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	100	72
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	25	47
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	15
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	28
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	15
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	25	19
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	4
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	3
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	4
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	26
Gesamt	150	231
Anzahl	4	255

Frage F4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden?

**Tabelle 112 Dauer der Beschäftigungssuche (Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Monat(e) der Beschäftigungssuche</b>		
Arithm. Mittelwert	1,8	3,4
Median	1	2
Standardabw.	1,5	3,7
Minimum	1	0
Maximum	4	20
Anzahl	4	237

Frage F5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

**Tabelle 113 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent/innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche</b>		
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	100	48
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	0	10
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	20
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	1
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	1
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	0
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	1
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	9
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	0	4
Sonstiges	0	6
Gesamt	100	100
Anzahl	4	260

Frage F6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

**Tabelle 114 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent/innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	3,5	2,0
Fachliche Spezialisierung	3,3	2,7
Abschlussarbeit	4,3	3,7
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	3,8	2,1
Examensnoten	4,3	3,1
Praktische/berufliche Erfahrungen	1,5	2,7
Ruf der Hochschule	4,8	4,3
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	4,8	4,2
Auslandserfahrungen	3,8	3,9
Fremdsprachenkenntnisse	2,8	3,3
Computer-Kenntnisse	2,5	2,9
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	2,8	3,8
Persönlichkeit	1,0	2,0
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	3,5	3,8
Anzahl	4	238

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihre/n erste/n Arbeitgeber/in nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 115 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (Standardabweichung; nur Absolvent/innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	1,3	1,2
Fachliche Spezialisierung	1,5	1,4
Abschlussarbeit	1,0	1,3
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	1,5	1,3
Examensnoten	1,0	1,4
Praktische/berufliche Erfahrungen	,6	1,5
Ruf der Hochschule	,5	,9
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	,5	1,0
Auslandserfahrungen	1,9	1,3
Fremdsprachenkenntnisse	2,1	1,5
Computer-Kenntnisse	1,3	1,5
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	1,7	1,4
Persönlichkeit	,0	1,3
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	1,3	1,3
Anzahl	4	238

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihre/n erste/n Arbeitgeber/in nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 116 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent/innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	25	73
Fachliche Spezialisierung	50	52
Abschlussarbeit	0	22
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	25	68
Examensnoten	0	38
Praktische/berufliche Erfahrungen	100	54
Ruf der Hochschule	0	3
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	0	9
Auslandserfahrungen	25	19
Fremdsprachenkenntnisse	50	36
Computer-Kenntnisse	50	46
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	50	23
Persönlichkeit	100	76
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	25	19
Anzahl	4	238

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihre/n erste/n Arbeitgeber/in nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 117 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/ der Arbeitgeberin (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent/innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	50	13
Fachliche Spezialisierung	50	28
Abschlussarbeit	75	58
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	50	14
Examensnoten	75	40
Praktische/berufliche Erfahrungen	0	31
Ruf der Hochschule	100	80
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	100	79
Auslandserfahrungen	75	65
Fremdsprachenkenntnisse	50	47
Computer-Kenntnisse	25	33
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	25	61
Persönlichkeit	0	14
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	50	61
Anzahl	4	238

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihre/n erste/n Arbeitgeber/in nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 118 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent/innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Fortführung der Beschäftigung</b>		
Ja	80	77
Nein	20	23
Gesamt	100	100
Anzahl	5	337

Frage F8: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

**Tabelle 119 Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren</b>		
Bereits angebaute Vertragsverhältnisse kamen wegen der Pandemie nicht zustande	0	2
Vorstellungsgespräche wurden pandemiebedingt abgesagt	50	5
Vorstellungsgespräche wurden per Videokonferenz durchgeführt	0	10
Bewerbungsverfahren wurden zum Teil durchgängig online durchgeführt	0	7
Keine Änderungen	0	17
Mein Bewerbungsverfahren lag zeitlich vor der Pandemie	50	69
Gesamt	100	111
Anzahl	2	244

Frage F9: Wie wurden Ihre Bewerbungsverfahren von der Corona-Pandemie beeinflusst?

**Tabelle 120 Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation</b>		
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass ich nur ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen konnte.	0	2
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass das befristete Arbeitsverhältnis noch nicht in ein unbefristetes umgewandelt wurde.	0	1
Die Pandemie wird voraussichtlich dazu führen, dass ich noch über längere Zeit in einem befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sein werde.	0	1
Nichts davon	100	98
Gesamt	100	101
Anzahl	1	126

Frage F10: Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie, Ihrer Ansicht nach, auf Ihre vertragliche Situation?

**Tabelle 121 Einkommenseinbußen (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Einkommenseinbußen wegen der Corona-Pandemie</b>		
Ja	0	24
Nein	100	76
Gesamt	100	100
Anzahl	2	240

Frage F11: Müssen/mussten Sie im Zuge der Corona-Pandemie Einkommenseinbußen hinnehmen?

**Tabelle 122 Antrag auf Soforthilfe (Prozent)**

	Uni ges
<b>Antrag auf Soforthilfe</b>	
Ja	27
Nein	73
Gesamt	100
Anzahl	11

Frage F12: Haben Sie einen Antrag auf Soforthilfe gestellt?

## I. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

**Tabelle 123 Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss</b>		
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	43	28
Erwerbstätig und Promotion	0	2
Ausschließlich Promotion	0	5
Erwerbstätig und Studium	29	26
Ausschließlich Studium	29	21
Ausschließlich Ausbildung	0	16
Weder erwerbstätig noch in Studium/Ausbildung	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	7	607

Frage I1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.



**Tabelle 124 Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Derzeitige Situation</b>		
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	43	43
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	15
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	4
Ich habe einen Gelegenheitsjob	29	14
Ich absolviere ein Praktikum	0	2
Ich bin Trainee	0	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	14	3
Ich bin im Zweitstudium	0	3
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Masterstudium; ohne Promotion)	57	46
Ich promoviere	0	7
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	2
Ich absolviere ein Volontariat	0	1
Nichts davon	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>143</b>	<b>142</b>
<b>Anzahl</b>	<b>7</b>	<b>600</b>

Frage I2: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

**Tabelle 125 Mehrere Beschäftigungsverhältnisse gleichzeitig (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Mehr als einen Job</b>		
Ja	11	6
Nein	89	94
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>9</b>	<b>622</b>

Frage I3: Stehen Sie derzeit gleichzeitig in mehreren Beschäftigungsverhältnissen?

**Tabelle 126 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Wichtigste Beschäftigung</b>		
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	100	69
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	3
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	23
Ich absolviere ein Volontariat	0	1
Ich bin Trainee	0	1
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	3	359

Frage I4: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

**Tabelle 127 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Berufliche Stellung</b>		
Angestellte*r	100	65
Beamter*Beamtin	0	5
Arbeiter*in	0	2
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	9
Werkstudent*in	0	9
Selbständige*r in freien Berufen	0	3
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	0	1
Sonstiges	0	5
Gesamt	100	100
Anzahl	3	261

Frage I5: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

**Tabelle 128** Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Verantwortungsbereiche</b>		
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	67	25
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	0	8
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	67	17
Nichts davon	33	65
Gesamt	167	117
Anzahl	3	252

Frage I10: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

**Tabelle 129** Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Arbeitsvertragsform</b>		
Unbefristet	67	56
Befristet	33	44
Gesamt	100	100
Anzahl	3	249

Frage I11: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

**Tabelle 130** Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)</b>		
Arithm. Mittelwert	36,0	28,1
Median	35	35
Standardabw.	4,6	13,2
Minimum	32	2
Maximum	41	50
Anzahl	3	258
<b>Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)</b>		
Arithm. Mittelwert	41,5	30,0
Median	42	38
Standardabw.	4,9	15,1
Minimum	38	2
Maximum	45	70
Anzahl	2	258

Frage I12: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

**Tabelle 131** Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung</b>		
bis 09/18	0	16
10/2018 bis 03/2019	0	11
04/2019 bis 09/2019	0	22
10/2019 bis 03/2020	100	27
04/2020 bis 09/2020	0	13
10/2020 und später	0	10
Gesamt	100	100
Anzahl	3	357

Frage I13: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

**Tabelle 132** Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss</b>		
Ja	67	50
Nein	33	50
Gesamt	100	100
Anzahl	3	258

Frage I13: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

**Tabelle 133 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung</b>		
Bis zu 250 €	0	4
251 - 500 €	0	12
501 - 750 €	0	6
751 - 1.000 €	0	4
1.001 - 1.250 €	0	5
1.251 - 1.500 €	0	4
1.501 - 1.750 €	0	4
1.751 - 2.000 €	0	3
2.001 - 2.250 €	33	4
2.251 - 2.500 €	33	4
2.501 - 2.750 €	0	5
2.751 - 3.000 €	0	4
3.001 - 3.250 €	0	5
3.251 - 3.500 €	33	6
3.501 - 3.750 €	0	5
3.751 - 4.000 €	0	6
4.001 - 4.250 €	0	5
4.251 - 4.500 €	0	7
4.501 - 4.750 €	0	3
4.751 - 5.000 €	0	2
5.001 - 5.250 €	0	0
5.501 - 5.750 €	0	0
5.751 - 6.000 €	0	0
6.251 - 6.500 €	0	1
Über 6.500 €	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	3	245
<b>Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige</b>		
	100	100
Arithm. Mittelwert	2875,5	3441,1
Standardabw.	707,1	1089,9
Median	2876	3626
Anzahl	2	122

Frage I14: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig sind: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. (Brutto)

**Tabelle 134 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Land der Beschäftigung</b>		
In Deutschland	100	97
In einem anderen Land	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	3	280

Frage I15: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

**Tabelle 135 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Bundesland der aktuellen Beschäftigung</b>		
Baden-Württemberg	0	5
Bayern	0	0
Berlin	0	3
Bremen	0	0
Hamburg	0	4
Hessen	0	3
Mecklenburg-Vorpommern	50	0
Niedersachsen	50	52
Nordrhein-Westfalen	0	25
Rheinland-Pfalz	0	2
Sachsen	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0
Schleswig-Holstein	0	1
Ausland	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	2	260

Frage I15: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

**Tabelle 136 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Region der aktuellen Beschäftigung</b>		
Hochschulstandort	33	35
Region der Hochschule	0	21
Deutschland	67	41
Ausland	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	3	269

Frage I15: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

**Tabelle 137      Wirtschaftszweig / Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)</b>		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	1
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	8
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	0	9
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	0	1
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	0	12
IT Dienstleistungen	0	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	0	5
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	7
Felder Sozialer Arbeit	50	7
Erziehung und Unterricht	50	18
Hochschulen o.Ä.	0	11
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	7
Vereine und Verbände	0	4
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>2</b>	<b>237</b>

Frage I16: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

**Tabelle 138      Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Sektor der Beschäftigung</b>		
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	0	50
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	33	38
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	67	13
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>	<b>270</b>

Frage I17: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

**Tabelle 139      Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Berufliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss</b>		
Lehre, Unterricht, Ausbildung	33	23
Forschung, Entwicklung	0	10
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	7
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	67	7
Gesundheitsdienste	0	3
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	0	30
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.Ä.	0	3
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	0
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.Ä.)	0	12
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	0	3
Künstlerische Tätigkeiten	0	1
Sonstige Tätigkeit	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>	<b>239</b>

Frage I18: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

**Tabelle 140      Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt</b>		
1 bis 9	33	11
10 bis 49	33	17
50 bis 99	0	12
100 bis 249	33	14
250 bis 999	0	14
1000 oder mehr Beschäftigte	0	32
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>	<b>232</b>

Frage I19: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Unternehmen / Organisation insgesamt.



**Tabelle 141 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Anzahl der Beschäftigten am Standort</b>		
1 bis 9	100	20
10 bis 49	0	28
50 bis 99	0	16
100 bis 249	0	13
250 bis 999	0	12
1000 oder mehr Beschäftigte	0	12
Gesamt	100	100
Anzahl	3	204

Frage I19: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Standort.

**Tabelle 142 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation</b>		
Im lokalen Bereich	0	25
Im regionalen Bereich	33	29
Im nationalen Bereich	33	20
Im internationalen Bereich	33	26
Gesamt	100	100
Anzahl	3	266

Frage I20: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

**Tabelle 143 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	3,0	2,0
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,7	1,8
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,3	1,9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,0	1,6
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,0	1,7
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,0	1,5
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,7	1,7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2,0	2,0
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,0	3,5
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,7	2,2
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,0	2,0
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,0	2,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,0	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,3	2,1
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,3	1,5
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,3	2,0
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,3	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,3	1,9
Anzahl	3	344

Frage I21: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 144 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,0	1,2
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,6	1,0
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,6	1,1
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	,0	,9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,0	1,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	,0	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,6	1,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,0	1,1
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,7	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,6	1,2
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,0	1,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,0	1,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,0	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	,6	1,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	,6	,8
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	,6	1,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,6	,6
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,6	1,1
Anzahl	3	344

Frage I21: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 145 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	33	73
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	100	84
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	100	80
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	100	87
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	100	84
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	100	89
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	100	85
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	100	76
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	33	28
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	100	66
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	67	75
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	67	67
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	100	75
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	67	71
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	100	90
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	100	75
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	100	97
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	100	78
Anzahl	3	344

Frage I21: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 146 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	33	11
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	0	4
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	5
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	4
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	0	6
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	12
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	67	58
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	14
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	11
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0	15
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	11
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0	16
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	0	4
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	0	11
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	1
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	8
Anzahl	3	344

Frage I21: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

## K. Zusammenhang von Studium und Beruf

**Tabelle 147**      **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben</b>		
1 In sehr hohem Maße	0	13
2	33	27
3	33	36
4	0	18
5 Gar nicht	33	7
Gesamt	100	100
Anzahl	3	275
<b>Zusammengefasste Werte</b>		
1,2	33	39
3	33	36
4,5	33	25
Arithmetischer Mittelwert	3,3	2,8
Standardabw.	1,5	1,1

Frage K1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 148**      **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Ausbildungsadäquate berufliche Situation</b>		
1 In sehr hohem Maße	0	18
2	67	34
3	33	29
4	0	12
5 Gar nicht	0	7
Gesamt	100	100
Anzahl	3	273
<b>Zusammengefasste Werte</b>		
1,2	67	52
3	33	29
4,5	0	19
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,6
Standardabw.	,6	1,1

Frage K2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 149 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	2,3	2,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,3	2,4
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	1,7	2,5
Anzahl	3	264

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

**Tabelle 150 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	,6	1,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	,6	1,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	,6	1,3
Anzahl	3	264

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

**Tabelle 151 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	67	59
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	100	58
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	100	54
Anzahl	3	264

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

**Tabelle 152 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	0	23
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	0	21
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	0	23
Anzahl	3	264

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

**Tabelle 153 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben</b>		
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	0	25
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	100	46
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	0	15
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	0	14
Gesamt	100	100
Anzahl	3	268

Frage K4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

**Tabelle 154 Geeignetes Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung</b>		
Promotion	0	2
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	33	46
Bachelor	33	29
Kein Hochschulabschluss erforderlich	33	23
Gesamt	100	100
Anzahl	3	266

Frage K5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

**Tabelle 155 Erforderliches Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben</b>		
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	33	31
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	0	35
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	67	21
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	0	13
Gesamt	100	100
Anzahl	3	267

Frage K6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...



**Tabelle 156 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung</b>		
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	100	48
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	0	21
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	7
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	0	8
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	0	17
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	33	21
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	0	23
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	0	23
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	0	9
Sonstiges	0	14
Gesamt	133	190
Anzahl	3	252

Frage K7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen?

**Tabelle 157 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	1,8	2,7
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	1,7	2,6
Anzahl	4	364

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

**Tabelle 158 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	1,5	1,1
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	1,2	1,0
Anzahl	4	364

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

**Tabelle 159** Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Philosophie (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	75	43
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	67	50
Anzahl	4	364

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

**Tabelle 160** Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Philosophie (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	25	19
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	0	13
Anzahl	4	364

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

**Tabelle 161** Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Veränderung der Tätigkeitsmerkmale</b>		
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	33	10
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	0	13
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	0	16
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	0	14
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	67	40
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	0	11
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	0	15
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	33	47
Gesamt	133	164
Anzahl	3	253

Frage K9: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben?

## M. Berufliche Orientierungen und Arbeitszufriedenheit

**Tabelle 162** Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,4	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,6	3,1
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,2	2,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,8	1,8
Arbeitsplatzsicherheit	1,8	1,6
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,6	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,2	1,8
Gutes Betriebsklima	1,2	1,2
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,6	1,8
Hohes Einkommen	2,8	2,3
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,6	2,6
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,6	1,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,2	2,5
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,0	2,6
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,0	2,1
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,4	1,9
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,0	1,9
Interessante Arbeitsinhalte	1,4	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,4	2,6
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,6	4,4
Anzahl	5	407

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 163 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	,5	,7
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	,9	1,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,4	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,8	,7
Arbeitsplatzsicherheit	,4	,8
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,1	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	,4	,8
Gutes Betriebsklima	,4	,4
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,5	,9
Hohes Einkommen	,4	,9
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	,9	1,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	,5	,8
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,3	1,0
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	,7	1,0
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,2	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,1	1,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,0	,9
Interessante Arbeitsinhalte	,5	,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,1	1,0
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	,9	1,0
Anzahl	5	407

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 164 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	100	87
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	0	33
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	80	76
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	40	87
Arbeitsplatzsicherheit	100	86
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	40	54
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	100	81
Gutes Betriebsklima	100	99
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	100	80
Hohes Einkommen	20	61
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	60	48
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	100	80
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	60	49
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	80	45
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	80	70
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	60	78
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	60	77
Interessante Arbeitsinhalte	100	97
Beruflich weit nach vorne zu kommen	60	46
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	0	7
Anzahl	5	407

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 165 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	1
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	40	38
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	20	2
Arbeitsplatzsicherheit	0	2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	20	16
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	3
Gutes Betriebsklima	0	0
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	5
Hohes Einkommen	0	10
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	20	16
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	3
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	20	17
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	18
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	20	11
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	20	9
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	5
Interessante Arbeitsinhalte	0	0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	20	19
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	80	83
Anzahl	5	407

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 166** Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,3	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,7	3,6
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,3	2,3
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,0	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	1,7	2,0
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,7	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,7	2,2
Gutes Betriebsklima	1,3	1,7
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	2,6
Hohes Einkommen	3,0	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,0	3,1
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,7	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,0	3,3
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,7	3,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,0	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,3	2,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,7	2,3
Interessante Arbeitsinhalte	1,7	2,0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,3	3,1
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	3,7	4,3
Anzahl	3	245

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 167** Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	,6	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	,6	1,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,6	1,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,0	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	,6	1,2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	,6	1,1
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	,6	1,2
Gutes Betriebsklima	,6	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,6	1,3
Hohes Einkommen	,0	1,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	,0	1,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	,6	1,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	,0	1,3
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,2	1,4
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,0	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	,6	1,1
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,2	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	,6	1,0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	,6	1,3
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,5	1,2
Anzahl	3	245

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.



**Tabelle 168** Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	100	80
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	33	23
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	67	62
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	67	65
Arbeitsplatzsicherheit	100	73
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	100	54
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	100	65
Gutes Betriebsklima	100	81
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	100	52
Hohes Einkommen	0	33
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	100	38
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	100	71
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	100	27
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	67	38
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	67	53
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	67	67
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	67	63
Interessante Arbeitsinhalte	100	77
Beruflich weit nach vorne zu kommen	67	33
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	33	13
Anzahl	3	245

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 169** Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent/innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Philosophie (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	7
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	0	57
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	12
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	13
Arbeitsplatzsicherheit	0	14
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	18
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	14
Gutes Betriebsklima	0	6
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	26
Hohes Einkommen	0	35
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	0	40
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	10
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	42
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	25
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0	12
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	33	15
Interessante Arbeitsinhalte	0	8
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	36
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	67	78
Anzahl	3	245

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 170 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Berufszufriedenheit insgesamt</b>		
1 Sehr zufrieden	40	25
2	60	49
3	0	18
4	0	5
5 Sehr unzufrieden	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	5	411
<b>Zusammengefasste Werte</b>		
1,2	100	74
3	0	18
4,5	0	8
Arithmetischer Mittelwert	1,6	2,1
Standardabw.	,5	,9

Frage M3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

## O. Angaben zur Person

**Tabelle 171 Geschlecht (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Geschlecht</b>		
Männlich	38	32
Weiblich	63	67
Divers	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	8	598

Frage O1: Was ist Ihr Geschlecht?

**Tabelle 172 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Alter bei Studienabschluss</b>		
Arithm. Mittelwert	23,8	26,1
Median	23	25
Standardabw.	2,1	4,0
Minimum	21	21
Maximum	27	51
Anzahl	8	584

Frage O2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

**Tabelle 173 Geburtsland (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Geburtsland</b>		
In Deutschland	88	94
In einem anderen Land	13	6
Gesamt	100	100
Anzahl	8	601

Frage O3: In welchem Land wurden Sie geboren?

**Tabelle 174 Wohnort (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Land des Wohnortes</b>		
In Deutschland	88	97
In einem anderen Land	13	3
Gesamt	100	100
Anzahl	8	597

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Land

**Tabelle 175 Bundesland des Wohnortes (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Bundesland des Wohnortes</b>		
Baden-Württemberg	0	2
Bayern	0	1
Berlin	14	2
Bremen	14	1
Hamburg	14	3
Hessen	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	14	0
Niedersachsen	29	58
Nordrhein-Westfalen	0	23
Rheinland-Pfalz	0	1
Saarland	0	0
Sachsen	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0
Schleswig-Holstein	0	1
Ausland	14	3
Gesamt	100	100
Anzahl	7	577

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

**Tabelle 176 Region des Wohnortes (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Region des Wohnortes</b>		
Hochschulstandort	29	41
Region der Hochschule	0	21
Deutschland	57	36
Ausland	14	3
Gesamt	100	100
Anzahl	7	577

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

**Tabelle 177 Geburtsland des Vaters (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Geburtsland des Vaters</b>		
In Deutschland	88	89
In einem anderen Land	13	11
Gesamt	100	100
Anzahl	8	599

Frage O5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Vater.

**Tabelle 178 Geburtsland der Mutter (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Geburtsland der Mutter</b>		
In Deutschland	88	88
In einem anderen Land	13	12
Gesamt	100	100
Anzahl	8	595

Frage O5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Mutter.

**Tabelle 179 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Staatsangehörigkeit</b>		
Die deutsche Staatsangehörigkeit	88	98
Eine andere Staatsangehörigkeit	13	5
Gesamt	100	103
Anzahl	8	599

Frage O6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie?

**Tabelle 180** Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Lebenssituation</b>		
Ledig, ohne Partner*in	29	30
Ledig, mit Partner*in	71	55
Verheiratet	0	14
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	7	599

Frage O7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

**Tabelle 181** Kinder im Haushalt (Prozent)

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss</b>		
Ja	0	7
Nein	100	93
Gesamt	100	100
Anzahl	8	599

Frage O8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

**Tabelle 182** Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	Uni ges
<b>Anzahl der Kinder im Haushalt</b>	
Arithm. Mittelwert	1,5
Median	1
Standardabw.	,7
Minimum	1
Maximum	4
Anzahl	44

Frage O8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

**Tabelle 183 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)**

	Uni ges
<b>Betreuung der Kinder</b>	
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	59
Mein*e Partner*in	61
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair	7
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	44
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	32
Es ist keine Betreuung notwendig	7
<b>Gesamt</b>	<b>210</b>
<b>Anzahl</b>	<b>41</b>

Frage O9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt?

**Tabelle 184 Höchster beruflicher Abschluss des Vaters (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Höchster beruflicher Abschluss des Vaters</b>		
Lehre oder Facharbeiterabschluss	29	26
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	0	13
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	14	12
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	1
Abschluss an einer Fachhochschule	0	10
Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie	0	4
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	1
Abschluss an einer Universität	57	22
Promotion	0	6
Habilitation	0	1
Keinen beruflichen Abschluss	0	4
Nicht bekannt	0	1
Sonstiges	0	1
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>7</b>	<b>591</b>

Frage O10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Vater.

**Tabelle 185**    **Höchster beruflicher Abschluss der Mutter (Prozent)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Höchster beruflicher Abschluss der Mutter</b>		
Lehre oder Facharbeiterabschluss	43	33
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	14	25
Meisterprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin	0	3
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	2
Abschluss an einer Fachhochschule	29	8
Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie	0	1
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	1
Abschluss an einer Universität	14	20
Promotion	0	2
Keinen beruflichen Abschluss	0	5
Nicht bekannt	0	0
Sonstiges	0	1
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Anzahl</b>	<b>7</b>	<b>592</b>

Frage O10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Mutter.

## P. Kontakt zur Universität Osnabrück

**Tabelle 186**    **Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
<b>Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück</b>		
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	30	32
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	40	23
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	10	22
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	0	19
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	20	12
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	10
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	0	5
Kontakte zu Lehrenden	30	27
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	90	78
Sonstige Kontakte	0	4
Nichts davon	0	10
<b>Gesamt</b>	<b>220</b>	<b>243</b>
<b>Anzahl</b>	<b>10</b>	<b>623</b>

Frage P1: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie?



**Tabelle 187 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	3,7	2,9
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	3,3	2,7
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	3,5	2,9
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	4,0	3,1
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	3,1	3,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	2,8	3,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	3,7	3,4
Kontakte zu Lehrenden	3,1	3,2
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	3,7	3,5
Anzahl	7	549

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

**Tabelle 188 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	,8	1,1
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,8	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	1,0	1,2
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	,9	1,2
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	1,3	1,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	1,2	1,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	1,5	1,2
Kontakte zu Lehrenden	1,2	1,1
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	,8	1,0
Anzahl	7	549

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

**Tabelle 189 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	0	25
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	17	31
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	17	28
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	0	25
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	29	20
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	33	19
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	17	17
Kontakte zu Lehrenden	29	16
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	0	9
Anzahl	7	549

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

**Tabelle 190 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)**

	Philosophie (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	50	27
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	50	14
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	50	26
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	67	33
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	43	41
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	33	37
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	67	45
Kontakte zu Lehrenden	57	37
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	50	46
Anzahl	7	549

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.